

1.3 Bericht des Aufsichtsrats



Der Aufsichtsrat von links nach rechts:
Konrad Schäfers, Jürgen Madsen Lindemann, Mariella Röhm-Kottmann, Kelly Bennett, Cristina Stenbeck, Beate Siert, Anders Holch Povlsen,
Alexander Samwer, Anthony Brew

1.3.1 Liebe Aktionärinnen und Aktionäre,

2019 hat Zalando grundlegende Strategien und Initiativen eingeleitet, die die Gesellschaft in Sachen Wachstum, sozialer Verantwortung und Vielfalt noch stärker für die Zukunft positionieren. Im ersten Quartal 2019 überarbeitete Zalando seine Plattformstrategie und veröffentlichte seine neue Vision, die erste Anlaufstelle für Mode zu werden. Die aktualisierte Strategie verdeutlicht, in welche Richtung es prinzipiell gehen soll, und ebnet den Weg für langfristiges finanzielles Wachstum.

Entsprechend der Ambition, ein nachhaltigeres Unternehmen zu werden, hat Zalando im Oktober 2019 seine neue Nachhaltigkeitsstrategie do.More eingeführt. Die Strategie erkennt an, dass Nachhaltigkeit entscheidend für künftiges Wachstum ist, da nicht nur Kunden, sondern auch Investoren nun mehr Wert auf eine nachhaltigere Auswahl legen.

Ein weiteres Thema, das der Aufsichtsrat in den vergangenen Monaten intensiv vorangetrieben hat, ist die Entwicklung seiner Strategie für Vielfalt. 2019 hat die Gesellschaft neue Ziele gesetzt und sich dazu verpflichtet, bis 2023 in den obersten sechs Führungsebenen, einschließlich des Aufsichtsrats und des Vorstands, eine ausgewogene Geschlechtervertretung zu erreichen. Wir sind davon überzeugt, dass Vielfalt essenziell dafür ist, bessere Entscheidungen zu treffen und für unsere vielfältigen Kundengruppen relevante Erlebnisse zu schaffen.

Das Geschäft der Gesellschaft ist 2019 stark und profitabel gewachsen. Wir freuen uns auf das Jahr 2020, in dem wir das Wachstum der Zalando-Plattform weiter vorantreiben werden, um den Kunden, Mitarbeitern und Aktionären von Zalando ein bestmögliches Angebot bieten zu können.

Beratung und Überwachung

Der Aufsichtsrat hat die ihm nach den gesetzlichen Anforderungen, der Satzung, der Geschäftsordnung des Aufsichtsrats und dem Deutschen Corporate Governance Kodex obliegenden Aufgaben ordnungsgemäß wahrgenommen. Er hat sich regelmäßig und ausführlich über die beabsichtigte Geschäftsstrategie, wesentliche Fragen der Finanz-, Investitions- und Personalplanung, den Gang der Geschäfte sowie Risiken und Chancen in schriftlicher und mündlicher Form berichten lassen. Der Vorstand stimmte insbesondere die strategische Ausrichtung des Konzerns mit dem Aufsichtsrat ab. In alle Entscheidungen von grundlegender Bedeutung war der Aufsichtsrat unmittelbar eingebunden. Zustimmungspflichtige Geschäfte wurden vom Vorstand vorgelegt.

[Mehr Informationen
Corporate-Governance-
Bericht](#)

Sitzungen des Aufsichtsrats und seiner Ausschüsse

Das Aufsichtsratsplenium tagte im Geschäftsjahr 2019 sechsmal, der Prüfungsausschuss viermal, der Vergütungsausschuss dreimal und der Nominierungsausschuss fünfmal. Ferner fasste der Aufsichtsrat sechs Umlaufbeschlüsse. Der Aufsichtsrat und seine Ausschüsse kamen teilweise bei Bedarf auch ohne den Vorstand zusammen, um Sachverhalte zu erörtern, die den Vorstand betreffen oder interne Gespräche der Aufsichtsratsmitglieder untereinander erforderten. Über das Ergebnis der Ausschusssitzungen wurde in der jeweils nachfolgenden Plenumsitzung berichtet. Anders Holch Povlsen war an der Teilnahme an einer Sitzung des Aufsichtsrats verhindert und aufgrund eines Interessenkonflikts blieb er zwei anderen Sitzungen fern und nahm nicht an der Abstimmung teil. Darüber hinaus war er an der Teilnahme an einer Sitzung des Nominierungsausschusses verhindert. Alle anderen Mitglieder des Aufsichtsrats waren bei sämtlichen Sitzungen des Aufsichtsrats sowie ihrer jeweiligen Ausschüsse anwesend.

Überblick über die Plenums- und Ausschusssitzungen sowie die individuelle Teilnahme im Geschäftsjahr 2019

	Amtszeit	Plenum	Prüfungs- ausschuss	Vergütungs- ausschuss	Nominie- rungsaus- schuss
Dominik Asam	Mai 2017 – Mai 2019	1 / 1	2 / 2	--	--
Kelly Bennett	Seit Mai 2019	5 / 5	2 / 2	--	--
Anthony Brew	Seit Mai 2018	6 / 6	--	--	--
Lothar Lanz	Vorsitzender, Mai 2016 – Mai 2019	1 / 1	2 / 2	--	3 / 3
Jørgen Madsen Lindemann	Seit Mai 2016	6 / 6	4 / 4	3 / 3	5 / 5
Anders Holch Povlsen	Stellvertretender Vorsitzender, seit Dezember 2013	3 / 6	--	--	4 / 5
Shanna Prevé	Mai 2017 – Mai 2019	1 / 1	--	2 / 2	--
Mariella Röhm-Kottmann	Seit Mai 2019	5 / 5	2 / 2	--	--
Alexander Samwer	Seit Dezember 2013	6 / 6	--	3 / 3	--
Konrad Schäfers	Seit Juni 2015	6 / 6	4 / 4	--	--
Beate Siert	Seit Juni 2015	6 / 6	--	3 / 3	--
Cristina Stenbeck	Vorsitzende, seit Mai 2019	5 / 5	--	1 / 1	2 / 2

Plenumssitzungen

In jeder seiner vierteljährlich stattfindenden ordentlichen Sitzungen hat das Aufsichtsratsplenum die Management-Reports des Vorstands über den Geschäftsverlauf und die Unternehmensstrategie sowie die Entwicklung an den Kapitalmärkten analysiert und erörtert. Die Vorsitzenden der Ausschüsse des Aufsichtsrats haben dem gesamten Aufsichtsratsplenum regelmäßig über die Tätigkeiten der einzelnen Ausschüsse berichtet. Ferner behandelte der Aufsichtsrat die folgenden Schwerpunktbereiche:

In seiner ordentlichen Sitzung am 25. Februar 2019 befasste sich der Aufsichtsrat mit dem vom Vorstand vorgelegten Einzel- und Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2018 und dem nichtfinanziellen Bericht. Gemäß der Empfehlung des Prüfungsausschusses hat der Aufsichtsrat den Einzelabschluss 2018 festgestellt und den Konzernabschluss 2018 sowie den nichtfinanziellen Bericht 2018 gebilligt. Er schloss sich dem Vorschlag des Vorstands zur Gewinnverwendung für das Geschäftsjahr 2018 an. Zudem hat der Aufsichtsrat im Hinblick auf seinen Bericht für das Geschäftsjahr 2018 einen Beschluss gefasst und über die Agenda für die Hauptversammlung 2019 sowie die Finanzierung des Long Term Incentive (LTI 2018) beraten. Ferner besprach der Aufsichtsrat die Ergebnisse der in Fragebogenform durchgeführten Effizienzprüfung 2018, welche die Informationsversorgung des Aufsichtsrats, die Struktur und Effizienz der Sitzungen, die Organisation und Arbeitsweise der Ausschüsse des Aufsichtsrats sowie die Zusammensetzung des Aufsichtsrats und seine Nachfolgeplanung zum Gegenstand hatte. Es wurden keine nennenswerten Unzulänglichkeiten identifiziert.

Hauptthemen der ordentlichen Aufsichtsratssitzung am 22. Mai 2019 waren das neue Mitarbeiterbeteiligungsprogramm der Gesellschaft, die Aktivierung von Rechten zum Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente im Rahmen des LTI 2018, die Logistikinfrastruktur der Gesellschaft sowie die (Wieder-)Wahl der Mitglieder der Ausschüsse des Aufsichtsrats.

In den außerordentlichen Sitzungen am 6. September 2019 und 8. September 2019 erörterte der Aufsichtsrat im Vorfeld der Beratungen über die Konzernstrategie die strategischen Chancen.

Die ordentliche Sitzung am 30. September 2019 war speziell der Konzernstrategie von Zalando, der Nachhaltigkeitsstrategie sowie der Vielfalts- und Inklusionsinitiative gewidmet, die vom Vorstand vorgestellt und ausführlich mit den Aufsichtsratsmitgliedern erörtert wurden.

In der ordentlichen Sitzung am 6. Dezember 2019 beriet der Aufsichtsrat in erster Linie über die Finanzplanung für das Geschäftsjahr 2020 und seine neue, im Einklang mit dem Deutschen Corporate Governance Kodex 2020¹² stehende Geschäftsordnung. Der Vorstand und der Aufsichtsrat fassten einen gemeinsamen Beschluss über die Entsprechenserklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex.

Bestimmte Geschäfte und Maßnahmen bedürfen aufgrund gesetzlicher Vorgaben bzw. aufgrund der Vorgaben in der Satzung und der Geschäftsordnung des Vorstands einer vorherigen Zustimmung des Aufsichtsrats. Diese Geschäfte wurden dem Aufsichtsrat zur Genehmigung vorgelegt. Die vom Aufsichtsrat besprochenen Geschäfte umfassten unter anderem die Lagerausstattung für das Logistikzentrum der Zalando Lounge in Ludwigsfelde, den Bau eines Logistikzentrums in den Niederlanden sowie den Abschluss eines neuen Vertrags mit einem Cloud-Anbieter.

Prüfungsausschuss

Der Prüfungsausschuss befasste sich mit dem Jahresabschluss und Konzernabschluss 2018, einschließlich des zusammengefassten Lageberichts 2018 und des nichtfinanziellen Berichts, sowie der Quartalsmitteilung Q1, dem Halbjahresbericht und der Quartalsmitteilung Q3 2019. Darüber hinaus prüfte und erörterte der Prüfungsausschuss regelmäßig Prüfungsschwerpunkte, die Statusberichte zu GRC (Governance, Risk und Compliance) einschließlich Datenschutz, Rechtsstreitigkeiten, die Arbeit der Internen Revision und Treasury-Berichte und beschäftigte sich mit der Zustimmung zur Erbringung von Nichtprüfungsleistungen. Zudem war der Prüfungsausschuss in die Vorbereitung des Vorschlags des Aufsichtsrats an die Hauptversammlung 2019 für die Bestellung des Abschluss- und Konzernabschlussprüfers involviert. Die Vorsitzende des Prüfungsausschusses stimmte sich im Vorfeld mit den Wirtschaftsprüfern über die Schwerpunkte der Abschlussprüfung ab.

Vergütungsausschuss

Der Vergütungsausschuss setzte seine Arbeit aus dem Vorjahr zur Leistungsbeurteilung des Vorstands sowie zur Konzeption des Vergütungssystems für die neu ernannten Vorstandsmitglieder fort. Des Weiteren beschäftigte sich der Vergütungsausschuss mit der Entwicklung der Mitarbeiter-Incentivierungsprogramme der Gesellschaft sowie mit der Planung bezüglich Führungspositionen, einschließlich des Vergütungsrahmens.

¹²⁾ Der Deutsche Corporate Governance Kodex 2020 wird voraussichtlich im März 2020 in Kraft treten.

Nominierungsausschuss

Der Nominierungsausschuss erstellte Vorschläge des Aufsichtsrats an die Hauptversammlung hinsichtlich der Wahl von Aufsichtsratsmitgliedern. Dabei berücksichtigte der Nominierungsausschuss die Ziele zur Zusammensetzung des Aufsichtsrats sowie das vom Aufsichtsrat erstellte Profil der Fertigkeiten und Erfahrungen.

Interessenkonflikte

Aufgrund eines Interessenkonflikts entschied das Aufsichtsratsmitglied Anders Holch Povlsen, an zwei Sitzungen und den jeweiligen Abstimmungen im Jahr 2019 nicht teilzunehmen. Abgesehen davon sind keine Interessenkonflikte eines Aufsichtsratsmitglieds bei der Behandlung von Themen im Aufsichtsrat aufgetreten.

Schulung und fachliche Weiterbildung

Die Gesellschaft unterstützte die Aufsichtsratsmitglieder Mariella Röhm-Kottmann und Kelly Bennett bei ihrer Ernennung durch ein persönliches Einarbeitungstraining und detaillierte Einarbeitungsmaterialien, unter anderem bezüglich Aufgaben, Rechten und Pflichten des Aufsichtsrats, Aufbau und interner Organisation, Interessenkonflikten sowie Eigengeschäften von Führungskräften. Lothar Lanz wurde als Vorsitzender des Aufsichtsrats in einer persönlichen Sitzung eingehend informiert und geschult und erhielt relevante Materialien zum Inhalt und Ablauf der Governance Roadshow und der Rolle des Vorsitzenden in einer solchen Roadshow sowie zur Hauptversammlung und der Rolle des Vorsitzenden bei der Hauptversammlung. Zudem erhielt die Vorsitzende Cristina Stenbeck umfangreiche Informationsmaterialien zu (i) den Pflichten der beiden Gremien einer dualen Führungsstruktur und (ii) zur Anwendung der Business Judgement Rule.

Prüfung und Feststellung des Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses

Der Vorstand hat der Vorsitzenden des Aufsichtsrats und der Vorsitzenden des Prüfungsausschusses im Februar 2020 unverzüglich nach dessen Aufstellung den noch nicht testierten Jahresabschluss und Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2019, den zusammengefassten Lagebericht und den nichtfinanziellen Bericht der ZALANDO SE und des Konzerns sowie den Vorschlag des Vorstands zur Verwendung des Bilanzgewinns zugeleitet. Der aufgestellte Jahresabschluss 2019 und der Konzernabschluss 2019 sowie der zusammengefasste Lagebericht der Gesellschaft und des Konzerns wurden vom Abschlussprüfer geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Die Abschlussunterlagen und Prüfungsberichte wurden den Aufsichtsratsmitgliedern zugesandt.

[Mehr Informationen
Zusammengefasster
Lagebericht](#)

Zunächst hat sich der Prüfungsausschuss in Gegenwart der Abschlussprüfer intensiv mit dem Abschluss und dem Gewinnverwendungsvorschlag befasst. Der Abschlussprüfer hat über die wesentlichsten Prüfungssachverhalte berichtet. Daraufhin, und auf Grundlage der Empfehlungen des Prüfungsausschusses, hat der Aufsichtsrat den Abschluss, den nichtfinanziellen Bericht sowie den Gewinnverwendungsvorschlag ausführlich erörtert.

Der Aufsichtsrat prüfte den Jahres- und Konzernabschluss, den zusammengefassten Lagebericht und den nichtfinanziellen Bericht der ZALANDO SE und des Konzerns sowie den Vorschlag des Vorstands zur Verwendung des Bilanzgewinns. Das Ergebnis der Vorprüfung durch den Prüfungsausschuss und das Ergebnis seiner eigenen Prüfung entsprechen vollständig dem Ergebnis der Abschlussprüfung. Nach dem abschließenden Ergebnis dieser Prüfung sind auch vom Aufsichtsrat

[Mehr Informationen
Konzernabschluss](#)

keine Einwendungen zu erheben. Der Aufsichtsrat hat daher den Jahresabschluss 2019 festgestellt, den Konzernabschluss 2019 gebilligt und den nichtfinanziellen Bericht 2019 verabschiedet. Der Aufsichtsrat ist unter Berücksichtigung insbesondere des Wachstumskurses, der Finanzplanung, der Flexibilität und der Strategie der Gesellschaft zu dem Ergebnis gekommen, sich dem Vorschlag des Vorstands zur Gewinnverwendung (Vortrag auf neue Rechnung) anzuschließen.

Corporate Governance

Die jährliche Entsprechenserklärung wurde vom Vorstand und vom Aufsichtsrat im Dezember 2019 abgegeben. Ihr vollständiger Wortlaut ist unter Punkt 1.4.1 wiedergegeben. Die Entsprechenserklärung ist auf der Webseite des Unternehmens im Bereich Corporate Governance dauerhaft zugänglich.

Weitere Informationen zur Corporate Governance im Unternehmen enthält der Corporate-Governance-Bericht mit Entsprechenserklärung. Auch hinsichtlich der Vergütungsstruktur für die Vorstandsmitglieder im Geschäftsjahr 2019 wird zur Vermeidung von Wiederholungen auf den Vergütungsbericht verwiesen.

Weitere Informationen
Corporate-Governance-
Bericht

Personalien

Die Amtszeit der Anteilseignervertreter im Aufsichtsrat endete mit Beendigung der Hauptversammlung am 22. Mai 2019. Lothar Lanz, Shanna Prevé und Dominik Asam haben sich nicht zur Wiederwahl gestellt. Der Aufsichtsrat dankt Lothar Lanz, Shanna Prevé und Dominik Asam für ihre wertvollen Beiträge zur Arbeit des Aufsichtsrats und die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Die Hauptversammlung 2019 hat Jørgen Madsen Lindemann, Anders Holch Povlsen und Alexander Samwer als Aufsichtsratsmitglieder wiedergewählt, Cristina Stenbeck, Mariella Röhm-Kottmann und Kelly Bennett wurden neu in den Aufsichtsrat gewählt. Alle Mitglieder wurden bis zur Beendigung der Hauptversammlung, die über eine Entlastung für das Geschäftsjahr 2020 beschließt, bestellt. Cristina Stenbeck wurde zur Vorsitzenden und Anders Holch Povlsen zum stellvertretenden Vorsitzenden des Aufsichtsrats gewählt.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Unternehmens für ihren hohen persönlichen Einsatz und die ausgezeichneten Leistungen im Geschäftsjahr 2019.

Berlin, 25. Februar 2020

Cristina Stenbeck

Eine Übersicht im Corporate Governance Bericht zeigt sämtliche aktuellen Mandate in gesetzlich zu bildenden Aufsichtsräten und vergleichbaren Kontrollgremien von Wirtschaftsunternehmen, welche von Mitgliedern des Aufsichtsrats der ZALANDO SE in Deutschland und im Ausland zusätzlich wahrgenommen werden.

Weitere Informationen
Corporate-Governance-
Bericht